

Caritas informiert



Pflegetruck in Fürth



Jahresempfang für Ehrenamtliche



Pflege der Pflegenden

www.caritas-fuerth.de

Ihre Spende für Flüchtlinge hilft Kindern und Jugendlichen

Im letzten Jahr hat sich beim Caritasverband Fürth ein wichtiger Arbeitsbereich herausgebildet: Unsere Mitarbeiterin Janine Hirschmann kümmert sich insbesondere um die schulische Versorgung von Kindern und Jugendlichen. Ihr Ziel ist es Kinder und Jugendliche nahe von ihrer Gemeinschaftsunterkunft in den Schulen unterzubringen – möglichst mit einer umfangreichen Betreuung und angemessenen Lernunterstützung. Sie steht auch als Ansprechpartnerin für Lehrer und Eltern zur Verfügung.

Janine Hirschmann berichtet davon, dass es mittlerweile – auch im Rahmen des Bildungspaketes – Fördermöglichkeiten für Kinder aus Flüchtlingsfamilien gibt. J. Hirschmann ist mit der Organisation und Antragstellung vertraut. Weiteren Handlungsbedarf sieht sie besonders bei Jugendlichen, die in ihren Herkunftsländern bereits Schul- und Bildungsabschlüsse erwerben konnten. Um sie bei der Entwicklung ihrer individuellen Perspektive zu unterstützen, ist J. Hirschmann bei der Beschaffung der Unterlagen, der Organisation der Übersetzungen und dem Anerkennungsverfahren behilflich. Hier entstehen dann allerdings oft Gebühren und nicht unerhebliche Kosten für die betroffenen Familien.

Da kam eine gute Nachricht in Form eines Spenden-Schecks in der Caritas-Zentrale an.

Im Kunstkeller o27 wurden 1.000 Euro an einem Abend gesammelt, um die Flüchtlingsarbeit der Caritas zu unterstützen. „Die finanzielle Unterstützung bei der Anerkennung von Bildungsabschlüssen ist nachhaltig und sinnvoll investiertes Geld“, fanden Ute Flierl, Matti Schneider und Susanne Wich vom Verein „Kunstkeller o27“. So einigte man sich kurzerhand auf die Verwendung des Geldes für die schulische und berufliche Integration der Jugendlichen. Wie die Mitglieder beim Pressegespräch im Februar erläuterten, veranstaltet der Verein jährlich einen „Tag der offenen Bunkertür“ mit Live-Musik im ehemaligen Luftschutz-

bunker in der Ottostraße 27. Der Erlös dieses Abends wird dann jeweils für soziale und gemeinnützige Zwecke gespendet. Wer sich über die Arbeit des Vereins informieren möchte, findet nähere Informationen unter der Adresse www.kunstkeller-o27.de. Wir freuen uns auf jeden Fall, dass der Verein dabei an die Flüchtlinge in unserer Stadt gedacht hat und insbesondere auch, falls diese Förderung der Einzelfallhilfe Nachahmer finden sollte. Bei der Anerkennung eines Bildungsabschlusses ist mit Kosten von ca. 200 € zu rechnen.

Kontakt:

Flüchtlingsberatung in den Gemeinschaftsunterkünften
Ansprechpartner: Michael Ganzert, Janine Hirschmann, Anne Partsch, Sabrina Wiest, Telefon 0911 74050-16



Spenden Sie bitte für: **Jugendliche Flüchtlinge**



Janine Hirschmann nimmt den Spendenscheck von den Vereinsmitgliedern des Kunstkellers o27 e.V.

Tour auch in Fürth: Fachgespräch – Info-Truck auf der Kleinen Freiheit

Pflegehinweis 2015. Für 100% liebevoll gepflegte Menschen.

Am 8. und 9. Mai macht er Station in Fürth: der grüne „Pflegetruck“. Auf einer Tour durch Bayern wollen die beiden großen christlichen Kirchen und ihre Wohlfahrtsverbände Caritas und Diakonie den „Pflegehinweis 2015. Für 100 % liebevoll gepflegte Menschen“ geben, um so das brisante Zukunftsthema „Pflege“ im Gespräch zu halten.



Spenden Sie bitte für:
liebevoller Pflege

knappen finanziellen Mitteln eine würdige Pflege zu ermöglichen. An Videostelen erzählen Fachkräfte von Caritas und Diakonie von ihrer Arbeit in der Pflege. Eine überdimensionale Sanduhr

zeigt an, wie eng bemessen die Zeit in der Pflege ist.

Zum Thema tourt im Jahr 2015 ein grüner Pflegetruck quer durch 25 bayerische Städte und hält dann am Freitag, den

08.05., und Samstag, den 09.05., ganztägig in Fürth auf der Kleinen Freiheit. Pflegekräfte von Caritas und Diakonie erläutern den Alltag in den Heimen und Ambulanzen und stehen für Fragen rund um ihr Arbeitsfeld zur Verfügung.

Die Veranstaltung wird von Herrn Oberbürgermeister Dr. Jung und Herrn Landrat Dießl eröffnet. Zudem stehen am Samstag, 9.5., 9 Uhr eine Andacht mit Dekan Andre Hermany mit Posau-

nenchor, eine Kinderbetreuung und eine Gesprächsveranstaltung mit Experten auf dem Programmablauf. Der Truck selbst bietet genug Raum, um eine kurze Unterrichtseinheit zum Thema Pflege zu gestalten. Während der beiden Tage sind auch Kirchengemeinden, Schulklassen, Frauen- und Männerkreise, Altenclubs, Firm- und Konfirmationsgruppen eingeladen, sich an den verschiedenen Stationen zum Thema Pflege zu informieren. Interessierte Gruppen werden gebeten, ihren Besuchstermin unter der Rufnummer 0911/7405010 zu reservieren.

Bereits im Vorfeld dieser Aktion diskutieren Kirchen, Caritas und Diakonie die Zielsetzung „100% liebevolle Pflege“ bei einem Fachgespräch. Vielfältige Perspektiven des Themas sollen Angehörigen, Mitarbeitenden und Interessierten einen Austausch mit Gästen aus Politik, Wissenschaft und Pflegepraxis ermöglichen. Das Fachgespräch findet am Montag, 27. April 2015, 19-21 Uhr in der Kirche Maria-Magdalena am Sofienheim der Diakonie Fürth, Liesl-Kießling-Str. 65, 90763 Fürth, statt.

Christian Hoffmann (Geschäftsführer der Caritas) und Michael Bischoff vom Diakonischen Werk Fürth e.V. freuen sich darüber, dass der Inhalt der Aktion über mögliche konfessionelle und verbandliche Grenzen hinweg eint: „Die Zusage, 'Ich will Dich tragen bis ins hohe Alter' gilt allen. Gemeinschaftlich wollen wir dazu beitragen, dass die Menschen auch in Zukunft etwas von dieser Zusage erfahren.“

Die Pflege krankt nach Ansicht der Initiatoren an drei Faktoren: „Wir brauchen mehr Geld, mehr Zeit und mehr Personal. Sonst ist eine liebevolle Pflege, wie wir sie uns vorstellen und sie uns auch für uns selbst wünschen, nicht möglich“, sagt Diözesan-Caritasdirektor Gerhard Öhlein.

Mit drei Installationen will der Pflegetruck verdeutlichen, wo in der Pflege der Schuh drückt: Beim Pfleg-O-Mat können die Besucher versuchen, mit



www.liebevoller-pflege.de

Kontakt:

Christian Hoffmann
Geschäftsführer
Telefon 0911-74050-10
christian.hoffmann@caritas-fuerth.de

Ehrenamtsempfang zum Jahresbeginn

Revue unterm Flammenkreuz

Um das Wirken der im Caritasverband Fürth aktiven Ehrenamtlichen zu würdigen, fand am 30. Januar der jährliche Empfang statt. Unter dem Motto „Gestern, heute, morgen – Caritas im Wandel der Zeit“ trafen sich etwa 80 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter im Kulturforum Fürth zu einem kurzweiligen Abend mit entsprechendem Rahmenprogramm im Stile vergangener Zeiten. Hatten wir in den vergangenen Jahren verschiedene Künstler für ein Showprogramm gebucht, stellten diesmal die hauptamtlichen Mitarbeiter selbst eine bunte „Revue unterm Flammenkreuz“ auf die Beine. In humorigen Reimen wurde die Geschichte des Fürther Caritasverbandes von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart nachgezeichnet. Durch die freundliche Unterstützung des Stadttheaters standen dem Team die passenden Kostüme für die 50er, 60er, 70er und 80er Jahre zur Verfügung und machten die Zeitreise noch authentischer und greifbarer.

Deutlich wurde in der Vorführung vor allen Dingen, welche zentrale Rolle das Ehrenamt im Caritasverband einnimmt. Ob in der Hausaufgabenbetreuung für Kinder mit Migrationshintergrund, im Café caritasse, im Kleiderladen Kleidbar oder beim Verkauf von Losen in der Glücksbude zur Michaelis-Kärwa – die Liste müsste noch lange fortgesetzt werden: Ohne all die anpackenden Hände könnte ein großer Teil unseres Angebots für Menschen in Not nicht geschultert werden.

Mit besonderem Stolz erfüllt es uns, dass wir insgesamt 11 Ehrenamtliche für ihr 5-jähriges Jubiläum und einen Mitarbeiter sogar für sein 10-jähriges Jubiläum ehren konnten. Solch langfristiges, kontinuierliches Engagement ist alles andere als selbstverständlich und prägt den Verband nachhaltig. Aber unser Dank gilt selbstverständlich nicht nur den Jubilaren, sondern allen bei uns tätigen Freiwilligen.

Auch kulinarisch wurde beim abschließenden Buffet der Bogen über alle Jahrzehnte gespannt. Von Omas Kartoffelsuppe hin zu Currywurst und gratiniertem Blumenkohl kamen die Gäste schließlich mit dem Dessert in der Jetztzeit an.

Denn so schön es auch ist, in der Vergangenheit zu schwelgen – der Blick richtet sich schon wieder auf das Neue

und aktuell Anstehende. Gemeinsam haben wir schon so viel erreicht und blicken frohen Mutes in die Zukunft.

Kontakt:

Katrin Wünsch
Ehrenamtskoordination und -projekte
Königstr. 112-114, 90762 Fürth
Telefon 0911 74050-13
katrin.wuensch@caritas-fuerth.de



Das gut gelaunte Team der Kleidbar wird vom 1. Vorsitzenden Hans Fässler für 5 Jahre ehrenamtliches Engagement geehrt.



Die Hauptamtlichen legten sich mit schauspielerischem Talent ins Zeug, um den Ehrenamtlichen eindrucksvoll zu danken.

Fachstelle für pflegende Angehörige und Demenzberatung

Pflege der Pflegenden

Dienstag nachmittag im Café caritasse: heute trifft sich eine Gruppe von pflegenden Angehörigen im „Angehörigen-Café“ in der Königstraße. Schnell sind wir im Gespräch. Eine Dame erzählt von ihrem Bruder, der bereits bei der Flucht im 2. Weltkrieg ein Pflegefall wurde. „Das war für mich selbstverständlich, dass ich ihn weiter pflegte, als das Elternhaus nicht mehr dazu in der Lage war. Ich bin quasi schon als pflegende Angehörige aufgewachsen“ meint sie verschmitzt.

Hana Reinhardt – die Leiterin der Gruppen – sieht Ihre Aufgabe als Fachstelle darin, pflegenden Angehörigen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, um die Pflege und Betreuung im häuslichen Bereich zu erleichtern und psychische und körperliche Belastungen zu mindern. Hier erhalten sie Informationen, Anregungen und Hilfen zur Bewältigung. Im Gespräch entwickeln die Teilnehmer auch gemeinsam Strategien, um im Pflegealltag zu bestehen. So werden Selbstvertrauen und Zuversicht gestärkt. Hana Reinhardt motiviert die Pflegenden dazu, eigene Interessen bewusst zu formulieren und Wege zu finden, um die anspruchsvolle Aufgabe als starke Persönlichkeiten zu meistern. Daher lautet das Hauptmotto für die Gruppen und die Beratungstätigkeit „Pflege der Pflegenden“.

In einem Brief bedankt sich eine Teilnehmerin für das Gruppen- und Beratungsangebot:

Kürzlich erhielt Hana Reinhardt Post von einer Teilnehmerin: „Die Treffen in den Gesprächsgruppen tun mir in der Hinsicht gut, dass ich von Ihnen immer sehr viele Impulse bekomme, die mich zum Nachdenken bringen und im besten Fall auch dazu, wieder etwas zu verändern. Das sind oft ganz praktische Tipps – ganz oft aber auch geht es darum, seine Einstellung zu einer

Sache neu zu überdenken – da kann ich auch oft von Ihren Gesprächen mit den anderen Teilnehmerinnen profitieren. Es tut einfach gut, auch mal reden zu können, zu sehen, dass es andere auch noch gibt, die in dieser Situation stecken, und zu wissen, hier kann man sich doch jederzeit guten Rat holen.“

Entlastungsangebote für Pflegenden:

- Zweimal im Monat von 14:30 bis 17:00 Uhr werden im „Mittwochstüberl“ die grauen Zellen aktiviert. Es ist ein Zusammenkommen von Menschen, die an Demenz erkrankt sind.
- Parallel können Sie eine Gesprächsgruppe für Angehörige, die ein demenzkrankes Familienmitglied pflegen, besuchen.
- Für pflegende Angehörige findet jeden vierten Dienstag ein Angehörigen-Café statt.
- Ein Treffen für pflegende Töchter, die pflegebedürftige Mütter versorgen, wird jeden ersten Dienstag im Monat angeboten.

Alle diese Angebote finden um 14:30 Uhr in den Räumlichkeiten des Caritasverbandes „Caritasse“ statt.

- Bewegungsgruppe „Bewegung für den Körper und die grauen Zellen“ speziell für Demenzkranke und deren Angehörige. Jeden vierten Donnerstag um 10:45 Uhr.
- Im Kurs EduKation werden Umgang- und Kommunikationsmöglichkeiten mit Demenzkranken geschult und ein Verständnis für die Erkrankung hergestellt.

Kontakt:

Hana Reinhardt
 Fachstelle für pflegende Angehörige und Demenzberatung
 Königstr. 112-114, im City-Center,
 90762 Fürth, Telefon (0911 7405031)
 hana.reinhardt@caritas-fuerth.de



Gemeinsam lernen die Beteiligten etwas über die Pflege



Impressum

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Fürth e. V.

Königstr. 112 - 114
 90762 Fürth
 Telefon (0911) 74050-0
 Fax (0911) 74050-60
 E-Mail: zentrale@caritas-fuerth.de

Geschäftsführer

Christian Hoffmann
 1. Vorsitzender
 Hans Fäßler

Ansprechpartnerin Öffentlichkeitsarbeit/Printmaterialien:

Friederike Süß
 Tel. (0911) 97790370
 friederike.suess@caritas-fuerth.de

Texte und Illustrationen

Texte: Caritas Fürth
 Fotos: Friederike Süß,
 www.liebevolle-pflege.de

Spendenkonto

Bankverbindung
 Sparkasse Fürth
 Konto 40 090 904 BLZ 762 500 00
 IBAN DE17 76250000040090904
 BIC BYLADEM1SFU

Registergericht

Amtsgericht Fürth